Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 10 (1903)

Heft: 29

Buchbesprechung: Pädagogische Lehrmittel und Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Lehrmittel und Literatur.

1. **Deutsche Sprachübungen für entwickeltere Schulen**, bearbeitet von **R. Lippert, Seminardirektor in Straßburg** i. E. Vier Hefte.

Mit diesem Büchlein bietet uns der Verfasser eine Menge sprachlichen Stoffes für allgemein mündliche, orthographische und grammatische Uebungen. Damit die gesprochene Rede neben dem geschriebenen Worte zu der ihr gebührenden Geltung komme, werden zahlreiche Aufgaben für das Einzel- und Chorsprechen geboten. Dem gleichen Zwecke entsprechend enthalten die Heftchen vielen sehr guten Stoff für Diktate. Als Anleitung zum Gebrauch ist eine „Handreichung" mit methodischen Bemerkungen erschienen (die dem Rezensenten jedoch nicht zu Gebote stund). Dem freien Ermessen des Lehrers bleibt es selbstverständlich überlassen, den Umfang der einzelnen Aufgaben zu erweitern oder zu kürzen. Die vorliegenden Hefte sind für den praktischen Gebrauch jedenfalls ganz vortrefflich, besonders dann, wenn nicht nur der Lehrer, sondern auch der Schüler sie besitzt. Der Preis ist auch entsprechend niedrig gesetzt: Heft 1—3 35 Pfg., Heft 4 40 Pfg. bei Herdersche Verlagshandlung, Freiburg i. B. -e.

2. **Das Wichtigste aus der Rechtschreibung und Sprachlehre** in Beispielen, Regeln und Uebungen von Dr. C. Kehr. II. Auflage von Rektor Pfeifer. Gotha, Stirnemann 1 Mark 60 Pfennig.

Das ganze Buch bietet eine vollständige, systematische Sprachlehre mit den gebräuchlichen deutschen und lateinischen Benennungen, ausreichend für die obersten Klassen der Sekundarschulen. Die technischen Ausdrücke und Gesetze werden nach vielfacher Uebung an einem sehr reichhaltigen Material abgeleitet und eingeprägt. Die Uebungsreihen sind zum großen Teil auch für mittlere und obere Klassen der Primarschulen verwendbar, während im systematischen Teil für Primarschulen eine bedeutende Vereinfachung ersprießlich, ja notwendig ist. Die 2. Auflage wurde um 125 reichhaltige Wortfamilien vermehrt, welche praktische Anleitung bieten zur denkenden Betrachtung der Wortbildung nach dem „Sprachinhalt". Der Lehrer muß auch hier eine reduzierte Auswahl treffen. Beigegeben ist noch ein alphabetisches Wörterverzeichnis für die Rechtschreibung, das neben vielen brauchbaren Formen eine Menge fernabliegender Fremdwörter enthält. Das Ganze eignet sich in unseren Verhältnissen vorab für die Hand des Lehrers und allfällig für die Sekundarschüler.

Gähwyl, St. Gallen. Schönenberger, Lehrer.

Merkmale der Haustiere.

(Aufsatz.)

1. Die Ziege hat unter dem Kinn einen Bart, der sie vor dem Nordwinde schützt. Bei den Ohren hat sie zwei geringelte Holzstäbe aus Knochen.

2. Das Pferd besteht aus vier Beinen, zwei Ohren und hat Fußbart und einen Hals.

3. Die Kuh besitzt einen Milcheimer mit vier Röhren unter dem Rücken und zwei Ohren ohne Abfluß oberhalb der Augen.

4. Der Stier hat eine starke Baßstimme, Stierenaugen und einen Stierengrind.

5. Das Schaf hat manchmal auf dem Kopfe zwei gebogene Knochen, welche dem Metzger zum Aufhängen dienen.

6. Den Esel haben viele Leute nicht gerne, weil er ihnen Konkurrenz macht.

S.